



**Dorfkorporation
KIRCHBERG**

Jahresrechnung 2012



Rechnungsgemeinde

Montag, 11. März 2013, 20.00 Uhr
im Saal Hotel Toggenburgerhof, Kirchberg

Eröffnung: Jugendensemble Kirchberg-Gähwil (Leitung: Roman Ledergerber)

Traktanden

1. Wahl von Stimmenzählern
2. Gutachten und Anträge des Verwaltungsrates betreffend
Erneuerung der Trinkwasser- und Feuerschutzleitung
Sonnenhof- und Rätenbergstrasse
3. Vorlage der Jahresrechnung 2012
Wasserrechnung
Fernsehrechnung
Dorfkultur
4. Bericht der Geschäftsprüfungskommission
5. Vorlage des Voranschlages 2013
Wasserrechnung
Fernsehrechnung
Dorfkultur
6. Ehrungen
7. Allgemeine Umfrage

Anschliessend Apéro und gemütliches Beisammensein.

Der Besuch der Versammlung ist für die stimmberechtigten Korporationsmitglieder obligatorisch.

Die Rechnung wird jedem Haushalt zugestellt. Weitere Exemplare können bei der Dorfkorporation Kirchberg, Neudorfstrasse 8a, Kirchberg, bezogen werden.

9533 Kirchberg, im Februar 2013

Der Verwaltungsrat

Dorfkorporation Kirchberg

Jahresbericht über das Geschäftsjahr 2012

Geschätzte Mitbürgerinnen, geschätzte Mitbürger

Im Namen des Verwaltungsrates laden wir Sie herzlich zur ordentlichen **Rechnungsversammlung vom Montag, 11. März 2013 um 20.00 Uhr in den Toggenburgerhof-Saal** ein.

Der Verwaltungsrat (VR) hat sich im Jahr 2012 zu sechs ordentlichen Sitzungen getroffen.

An der letzten Rechnungsgemeinde haben wir unseren kompetenten VR-Kollegen Peter Diethelm nach 23-jähriger Tätigkeit als Geschäftsführer verabschiedet. Aus diesem Grund hat der VR die Verantwortlichkeiten neu aufgeteilt und Aufgaben mit unserem Vertragspartner Regionalwerk Toggenburg AG neu definiert.

Die Ratstätigkeit der DKK wurde im letzten Jahr durch das Amt für Gemeinden AfG kontrolliert. Das AfG fordert für alle Gemeinden und Korpora-

tionen für die Zukunft den Aufbau eines internen Kontrollsystems (IKS). Der VR hat die Arbeiten dazu aufgenommen. Wir stellen fest, dass die Anforderungen an den Rat weiter zunehmen.

Wasser ist die Lebensgrundlage für Mensch, Tier und die Natur. Wir alle schätzen die permanente Verfügbarkeit von Wasser in bester Qualität und in ausreichender Menge. Rund um die Uhr und direkt aus dem Wasserhahn wird das Produkt ins Haus geliefert. Die Wasserversorgung dient auch dazu, im Brandfall kurzfristig ausreichend Löschwasser zur Verfügung zu stellen. Wasser wird in Zukunft an Bedeutung gewinnen. Überall dort, wo zu wenig Trinkwasser verfügbar ist, herrscht Armut und Hunger. Tragen wir unserer Umwelt Sorge, um auch unseren kommenden Generationen genügend sauberes Wasser garantieren zu können.

Rückblick

Wasser

Die Dorfkorporation Kirchberg hat 2012 deutlich weniger Wasser verkauft, als in den letzten Jahren. Das Kieswerk Holcim am Altbach hat Ende 2011 einen grösseren Leitungsdefekt in der Kiesaufbereitungsanlage festgestellt und repariert. Über längere Zeit gingen monatlich 2'000 bis 4'000 m³ Wasser verloren.

Im vergangenen Jahr mussten drei Wasserleitungsbrüche (Rätenbergstrasse, Lerchenfeldstrasse und Strickweg) repariert werden. Durch die Erstellung des Gehweges Kirchberg-Bazenheid mussten die Wasserversorgung Ki-Ba-Lü die Hauptleitung und die Dorfkorporation Kirchberg die Hausanschlüsse neu erstellen.

Die Wasserrechnung schliessen wir ausnahmsweise im Wassereinkauf und -verkauf mit fünf Quartalen (Oktober 2011 bis Dezember 2012) ab. Die Wassermesserablesung erfolgt ab Dezember 2012 nur noch einmal pro Jahr. Der Ertragsüberschuss beträgt Fr. 37'616.99 und liegt damit leicht unter dem Budget. Die Investitionsrechnung präsentiert sich knapp unter Budget mit einem Überschuss von Fr. 34'148.30.

Alle durchgeführten Wasserproben weisen sehr gute Ergebnisse aus.

Telekommunikation (TV, Internet, Telefonie)

Zusammen mit unserem Vertragspartner, der TB Wil, bieten wir bereits seit mehreren Jahren mit Erfolg die thurcom-Produkte (TV, Internet, Telefonie) an. Dank gutem Preis-/Leistungsangebot und verbessertem Service konnten wir viele neue

Kundinnen und Kunden gewinnen – was auch in den nächsten Jahren unser Ziel sein wird.

Die Fernsehrechnung schliesst mit einem sehr erfreulichen Ertragsüberschuss von über Fr. 59'648.– ab, was über dem Voranschlag liegt. Im Spiegelberg mussten durch einen Neubau Leitungen umgelegt und eine Kabine neu erstellt werden. Auch die Investitionsrechnung präsentiert sich positiv, obwohl die geplante Überbauung Rätenberg Nord-Ost mit einer TV-Kabine und Leitung erschlossen werden musste.

Dorfkultur/Ruhebänkli

Im Wissen, dass unsere Wasserqualität einem voralpinen Mineralwasser entspricht, nutzten viele Bürger zum 180-jährigen Bestehen unser Gratis-Angebot der «Hahnenwasser-Karaffen».

Kulturell stand in unserem Dorf Kirchberg das 100-Jahr-Jubiläum Kaisermanöver im Mittelpunkt. Die Verantwortlichen scheuten keinen Aufwand und organisierten auf dem Kaiserhügel ein schönes und abwechslungsreiches Fest. Daneben fanden in diesem Zusammenhang noch weitere Aktivitäten im Herbst statt.

Wir unterstützten die Sportschützen beim Ausbau ihres Schützenhauses und der Installation einer elektronischen Trefferanzeige finanziell.

Die Dorfvereine haben letztes Jahr mit vielen Aktivitäten auf sich aufmerksam gemacht und die Bevölkerung eingeladen. Die Dorfkorporation hat auch im Jahr 2012 verschiedene öffentliche Anlässe und Veranstaltungen unserer Vereine grosszügig unterstützt.

Wir unterhalten über 30 Ruhebänke in Kirchberg und Umgebung sowie fünf Dorfbrunnen.

Budget 2013 Wasser

In der diesjährigen Jahresrechnung präsentieren wir Ihnen zwei Gutachten. Wir beabsichtigen in den nächsten Jahren unsere über 100-jährigen Wasserleitungen in der Sonnenhofstrasse und der Rätenbergstrasse zu erneuern. Der Kostenvoranschlag 2013 für die laufende Rechnung liegt deutlich unter dem Budget des Vorjahres, da exakt über ein Kalenderjahr abgerechnet wird.

Der Wasserpreis bleibt unverändert bei Fr. 1.08 / m³ und der Gebäudezuschlag bei 0.215 % / Jahr (inkl. MWST). Auf Grund der höheren Wasserverluste 2011 planen wir 2013 über das gesamte Wassernetz eine Leckortung. Damit sollten auch nicht sichtbare Rohrleitungsdefekte erkannt werden. Weiter beabsichtigen wir, in diesem Jahr den Dorfbrunnen im Oberdorf zu renovieren und die Pflasterung zu erneuern.

Budget 2013 Fernsehen, Internet, Telefonie

Im letzten Sommer wurde das regionale Projekt Glasfaser FTTH 2020+ durch die Regionalwerk Toggenburg AG gestartet. Dieses Projekt löst Investitionen von 20 bis 30 Millionen Franken aus, um die Gemeinden Kirchberg, Bütschwil-Ganterschwil, Lütisburg und Mosnang in den nächsten zehn Jahren mit der Glasfasertechnologie auszurüsten. Dies wird auch bei der DKK grössere Investitionen auslösen.

Die TV-Abo-Gebühren bleiben unverändert bei Fr. 12.96 / Mt. und die Urheberrechtsgebühr bei Fr. 2.35 / Mt. (inkl. MWST).

Sollten Sie noch nicht thurcom-Kundin oder -Kunde sein, dann sollten Sie nicht zögern und unsere Angebote prüfen. Unser Preis-/Leistungsangebot ist im Vergleich zu unseren grossen Mitbewerbern ausgezeichnet.

(siehe www.thurcom.ch).

Photovoltaik-Anlage Turnhalle Lerchenfeld

Die DKK beabsichtigt, auf dem Turnhallendach Lerchenfeld eine Photovoltaik-Anlage zu erstellen. Diese Anlage würde jährlich ca. 40'000 – 50'000 KWh Strom produzieren. Leider konnten wir noch nicht alle erforderlichen Daten zusammenführen, um Ihnen das Projekt detailliert prä-

sentieren zu können. Die Anlage müsste nach unserer Auffassung nach spätestens 20 – 25 Jahren finanziert sein.

Kultur 2013 – Kirchberger des Jahres – Die Jugend ist unsere Zukunft

Die Dorfkorporation Kirchberg wird dieses Jahr den Kirchberger des Jahres auf spezielle Art feiern, nämlich nach dem Motto: «UNSERER JUGEND GEHÖRT DIE ZUKUNFT». Lassen Sie sich überraschen und besuchen Sie unsere Rechnungsgemeinde.

Auch dieses Jahr möchten wir verschiedene Anlässe und Veranstaltungen unserer Dorfvereine finanziell unterstützen.

Wir bitten die Bevölkerung, mit Ihrem Besuch von Veranstaltungen und Unterhaltungsabenden Wertschätzung und Anerkennung zu zeigen.

Das Projekt «Gemeinde Kirchberg bewegt» erlebt diesen Frühling die dritte Auflage. Während zweier Monate soll die gesamte Bevölkerung an einem Bewegungsprogramm teilnehmen, gleichzeitig die Gemeinde besser kennenlernen und die Gemeinschaft fördern.

Dank

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger, im Namen des Verwaltungsrates danken wir Ihnen für das geschenkte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Ein spezieller Dank gehört:

- meinen Ratskolleginnen/Ratskollegen und dem Aktuar für die konstruktive Zusammenarbeit.
- unseren Vertragspartnern, der rwt Regionalwerk Toggenburg AG und den TB Wil.
- jenen Personen, die unsere Dorfbrunnen und die Ruhebänke pflegen.
- allen Vereinen und Organisationen für den Erhalt eines aktiven und lebendigen Dorflebens.

Für das Jahr 2013 wünschen wir Ihnen gute Gesundheit, viel Erfolg und viele frohe Stunden.

Im Namen des Verwaltungsrates

Der Präsident, Walter Huber

Der Aktuar, René Gutzwiller

Gutachten und Anträge des Verwaltungsrates betreffend der Erneuerung der Trinkwasser- und Feuerschutzleitung in der Sonnenhofstrasse

Geschätzte Dorfbürgerinnen und Dorfbürger

Die bestehende Trink- und Löschwasserleitung in der Sonnenhofstrasse wurde im Jahre 1906 als Gussleitung mit 180 mm Durchmesser erstellt. Der Verwaltungsrat hat die Sanierung dieser 98 m langen Gussleitung vorgesehen.

Zusammen mit der Erstellung der neuen PE-Leitung NW 200 mm, werden auch die alten Hauszuleitungen saniert und zwei neue Hydranten erstellt. An die Baukosten der Hauptleitung mit Hydranten können Subventionsbeiträge der Gebäudeversicherungsanstalt St. Gallen und der Polit. Gemeinde Kirchberg erwartet werden.

Die Ausführung soll voraussichtlich 2014 erfolgen.

Anträge

1. Die Sanierung der Trinkwasser- und Feuerschutzleitung in der Sonnenhofstrasse auf einer Länge von 98 m sei zu genehmigen.
2. Der erforderliche Kredit von Fr. 174'000.– (inkl. MWST) wird erteilt.
3. Die Bauschuld ist der Investitionsrechnung zu belasten und die Nettoschuld soll innerhalb von 20 Jahren getilgt werden.

Kirchberg, 18. Januar 2013

Namens des Dorfverwaltungsrates

Der Präsident:

Der Aktuar:

Walter Huber

René Gutzwiller

Gutachten und Anträge des Verwaltungsrates betreffend der Erneuerung der Trinkwasser- und Feuerschutzleitung in der Rätenbergstrasse

Geschätzte Dorfbürgerinnen und Dorfbürger

Die bestehende Trink- und Löschwasserleitung in der Rätenbergstrasse wurde im Jahre 1906 als Gussleitung mit 180 mm Durchmesser erstellt. Der Verwaltungsrat hat die Sanierung dieser 302 m langen Gussleitung vorgesehen.

Zusammen mit der Erstellung der neuen PE-Leitung NW160 mm, werden auch die alten Hauszuleitungen saniert und vier neue Hydranten erstellt. An die Baukosten der Hauptleitung mit Hydranten können Subventionsbeiträge der Gebäudeversicherungsanstalt St. Gallen und der Polit. Gemeinde Kirchberg erwartet werden.

Die Ausführung soll voraussichtlich 2015 oder 2016 erfolgen.

Anträge

1. Die Sanierung der Trinkwasser- und Feuerschutzleitung in der Rätenbergstrasse auf einer Länge von 302 m sei zu genehmigen.
2. Der erforderliche Kredit von Fr. 470'000.– (inkl. MWST) wird erteilt.
3. Die Bauschuld ist der Investitionsrechnung zu belasten und die Nettoschuld soll innerhalb von 20 Jahren getilgt werden.

Kirchberg, 18. Januar 2013

Namens des Dorfverwaltungsrates

Der Präsident:

Der Aktuar:

Walter Huber

René Gutzwiller

LAUFENDE RECHNUNG WASSER / TV / DORFKULTUR		Voranschlag 2012		Rechnung 2012		Voranschlag 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Laufende Rechnung Saldo		632'800.00	719'000.00	587'337.17	693'538.06	578'900.00	593'000.00
		86'200.00		106'200.89		14'100.00	
701	TOTAL WASSERRECHNUNG Saldo	461'000.00	503'000.00	407'414.32	445'031.31	393'900.00	365'000.00
		42'000.00		37'616.99			28'900.00
30	Personalaufwand	16'100.00		10'525.00		16'000.00	
3000	Sitzungsgelder	6'000.00		4'550.00		6'000.00	
3010	Löhne, Entschädigungen	10'000.00		5'975.00		10'000.00	
3050	Unfallversicherung	100.00		0.00		0.00	
31	Sachaufwand	382'900.00		334'777.85		326'900.00	
3100	Porti, Drucksachen, Jahresrg., Inserate	7'500.00		6'057.62		7'000.00	
3130	Wassereinkauf Ki-Ba-Lü	240'000.00		213'526.60		170'000.00	
3140	Leitungsnetz	40'000.00		40'466.95		60'000.00	
3141	Hydranten	14'000.00		5'661.45		10'000.00	
3142	Hauswasserzähler	25'000.00		21'840.85		20'000.00	
3143	Dorfbrunnen	5'000.00		1'475.75		13'000.00	
3160	Archivmiete	1'200.00		1'200.00		1'200.00	
3180	Post- und Bankspesen	2'000.00		1'634.44		2'000.00	
3181	Dienstleistungen und Verschiedenes	10'000.00		14'430.16		10'000.00	
3182	Amtsbürgerschaftsprämien	300.00		250.00		300.00	
3183	Betriebsleitung	15'000.00		4'710.00		10'000.00	
3184	Buchhaltung und Administration	18'000.00		20'751.83		20'000.00	
3185	Einzugskosten	3'500.00		1'500.00		2'000.00	
3186	Betriebaufwand	0.00		0.00		0.00	
3188	Versicherungen/Betriebshaftpflicht Wasser	1'400.00		1'272.20		1'400.00	
33	Abschreibungen	52'000.00		52'111.47		51'000.00	
3300	Debitorenverlust	0.00		111.47		0.00	
3310	Ordentliche Abschreibungen	52'000.00		52'000.00		51'000.00	
39	Intern verrechneter Aufwand	10'000.00		10'000.00		0.00	
3901	Dorfkultur-Beitrag	10'000.00		10'000.00		0.00	
3930	Kapitalzinsen						
42	Vermögenserträge		10'500.00		12'468.29		9'500.00
4200	Zins-Ertrag Bankkonto		500.00		356.50		500.00
4201	Zins-Ertrag Postkonto		0.00		258.75		0.00
4210	Mahngebühren/Verzugszinsen		0.00		1'103.04		0.00
4220	Zins-Ertrag Festgelder/Kapitalanlagen		10'000.00		10'750.00		9'000.00
4240	Kursgewinne/Ertrag abgeschriebene Debitoren						
43	Entgelte		472'000.00		412'063.02		335'000.00
4340	Wasserverkauf (Grund- u. Konsumtaxen)		405'000.00		386'011.07		308'000.00
4341	Verkauf Holcim, Kirchberg		65'000.00		24'880.00		25'000.00
4360	Rückerstattungen diverse		2'000.00		1'171.95		2'000.00
49	Intern verrechnete Erträge		20'500.00		20'500.00		20'500.00
4900	Verwaltungs- und Betriebskosten		20'500.00		20'500.00		20'500.00

Bemerkungen zu laufende Rechnung Wasser	
3130	Rechnung: Geringerer Wassereinkauf und -verkauf durch Leckbehebung Holcim Kieswerke
4341	
3181	Rechnung: Mehrausgaben Prüfung AfG, GPK-Kurse/Weiterbildung, IKS-Kurse/Weiterbildung
3183	Rechnung: Verschiebung von Aufgaben der Betriebsleitung an die Administration/Buchhaltung
3184	
3140	Voranschlag: Leckortung d.h. Wasserverlust-Analyse für das gesamte Netz geplant
3143	Voranschlag: Renovation Dorfbrunnen Oberdorf inkl. Erneuerung Pflasterung
3130	Rechnung / Voranschlag: 2012 = Abrechnung mit 5 Quartalen; 2013 = Abrechnung mit 4 Quartalen (Neu: Jahresabgrenzung)
4340	

	LAUFENDE RECHNUNG FERNSEHEN	Voranschlag 2012		Rechnung 2012		Voranschlag 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
320	TOTAL FERNSEHRECHNUNG	131'800.00	176'000.00	144'368.75	204'016.75	145'000.00	188'000.00
	Saldo	44'200.00		59'648.00		43'000.00	
31	Sachaufwand	92'300.00		104'865.70		112'500.00	
3100	Porti, Drucksachen, Jahresrg., Inserate	2'500.00		2'278.05		2'500.00	
3120	Strom TV- Verteiler	7'500.00		6'461.75		7'000.00	
3130	TV-Signaleinkauf	25'000.00		23'500.80		25'000.00	
3132	Urheberrechtsgebühren	22'300.00		23'465.50		24'000.00	
3140	Unterhalt TV-Verteilnetz	35'000.00		49'159.60		54'000.00	
33	Abschreibungen	9'000.00		9'003.05		12'000.00	
3300	Debitorenverlust	0.00		3.05		0.00	
3310	Ordentliche Abschreibungen	9'000.00		9'000.00		12'000.00	
39	Intern verrechneter Aufwand	30'500.00		30'500.00		20'500.00	
3900	Verwaltungs- und Betriebskosten	20'500.00		20'500.00		20'500.00	
3901	Dorfkultur-Beitrag	10'000.00		10'000.00		0.00	
43	Entgelte		176'000.00		204'016.75		188'000.00
4340	Erlös Abonnementsgebühren		151'000.00		148'627.65		148'000.00
4360	Rückerstattungen, diverse		0.00		751.00		0.00
4366	Vergütungen von TB Wil "Internet"		25'000.00		54'638.10		40'000.00

	LAUFENDE RECHNUNG DORFKULTUR	Voranschlag 2012		Rechnung 2012		Voranschlag 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
300	TOTAL DORFKULTUR	40'000.00	40'000.00	35'554.10	44'490.00	40'000.00	40'000.00
	Saldo			8'935.90			
31	Sachaufwand	5'000.00		3'744.50		5'000.00	
3140	Unterhalt Ruhebänke	5'000.00		3'744.50		5'000.00	
36	Eigene Beiträge	35'000.00		31'809.60		35'000.00	
3650	Beiträge für Kultur	35'000.00		31'809.60		35'000.00	
46	Beiträge		20'000.00		24'300.00		20'000.00
4620	Beiträge Gemeinde		20'000.00		24'300.00		20'000.00
49	Intern verrechnete Erträge		20'000.00		20'190.00		20'000.00
4901	Dorfkulturbeitrag Wasser u. Fernsehen		20'000.00		20'190.00		0.00
4902	Auflösung Spezialfinanzierung (Kultur)		0.00		0.00		20'000.00

Bemerkungen zu laufende Rechnung Fernsehen	
3140	Rechnung: Mehraufwand ungeplante, neue TV-Kabine und Leitungen Spiegelberg Voranschlag: Mehraufwand Schema auf neue SW umzeichnen, Netzpegelung aller Kabinen, TV-Kabine Schanzweg
43	Rechnung/Voranschlag: Mehreinnahmen Internet/Telefonie (mehr Kunden, höhere Vergütungen durch TB Wil)
4366	Rechnung: 2012 mit 5 Quartalen abgerechnet (Neu: Jahresabgrenzung mit 4 Quartalen)
3901	Voranschlag: Finanzierung Kultur durch Auflösung der Spezialfinanzierung Kultur (Bestandesrechnung)
4902	

INVESTITIONSRECHNUNG		Voranschlag 2012		Rechnung 2012		Voranschlag 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Investitions-Rechnungen Saldo		20'000.00 38'000.00	58'000.00	14'904.75 34'731.20	49'635.95	39'000.00	35'000.00 4'000.00
701	TOTAL WASSERRECHNUNG Saldo	20'000.00 28'000.00	48'000.00	2'739.70 34'148.30	36'888.00	29'000.00	25'000.00 4'000.00
50	Sachgüter	20'000.00		2'739.70		29'000.00	
5011	Leitungserneuerung Schalkhusenstr.				5740.75		
5012	Leitungserneuerung Sonnenhofstrasse					4'000.00	
5013	Leitungserneuerung Rätenbergstrasse					5'000.00	
5015	Allgem. Erweiterung, Hausanschlüsse	20'000.00		2'739.70		20'000.00	
61	Nutzungsabgaben u. Vorteilsentgelte		30'000.00		18'864.10		25'000.00
6100	Anschlussstaxen		30'000.00		18'864.10		25'000.00
66	Beiträge für eigene Rechnung		18'000.00		18'023.90		0.00
6610	Subventionen		18'000.00		18'023.90		0.00

320	TOTAL FERNSEHRECHNUNG Saldo	0.00 10'000.00	10'000.00	12'165.05 582.90	12'747.95	10'000.00 0.00	10'000.00
50	Sachgüter	0.00		12'165.05		10'000.00	
5011	TV-Hauptleitungen	0.00		12'165.05		10'000.00	
61	Nutzungsabgaben u. Vorteilsentgelte		10'000.00		12'747.95		10'000.00
6100	Anschlussstaxen		10'000.00		12'747.95		10'000.00

Bemerkungen zu Investitionsrechnung

6100 Wasserrechnung: weniger Einnahmen bei Anschlussstaxen durch geringere Bautätigkeit im Dorf

5011 TV-Rechnung: nicht geplante TV-Erschliessung Rätenberg Nord-Ost (Wolfikon)

BESTANDESRECHNUNG		Anfangsbestand per 01.01.2012	Veränderungen		Endbestand per 31.12.2012
			Zuwachs	Abgang	
1	<u>AKTIVEN</u>	1'929'155.65			2'107'860.93
10	<u>FINANZVERMÖGEN</u>	1'499'153.03			1'747'718.21
100	<u>Flüssige Mittel</u>	<u>485'382.72</u>			<u>580'168.66</u>
1000	Kassa	636.00	1'894.30	1'650.00	880.30
1001	Postkonto	332'980.00	505'629.46	482'071.48	356'537.98
1002.1	KK Clientis Bank Toggenburg Kirchberg	45'489.02	75'310.21	10'776.60	110'022.63
1002.2	AK Clientis Bank Toggenburg Kirchberg	106'277.70	11'056.75	4'606.70	112'727.75
101	<u>Guthaben</u>	<u>70'140.14</u>			<u>216'993.05</u>
1013	Debitoren-Sammelkonto	64'238.45	712'031.30	564'806.90	211'462.85
1014	Guthaben Mehrwertsteuer	4'349.29		4'349.29	0.00
1015	Guthaben Verrechnungssteuer	1'552.40	3'977.80		5'530.20
102	<u>Anlagen</u>	<u>941'556.50</u>			<u>941'556.50</u>
1021.1	Beteiligung Clientis, Aktien, Obligationen	909'556.50			909'556.50
1021.2	Anteilschein Wohnbaugen. Bärewisli	2'000.00			2'000.00
1022	Darlehen andere Körperschaften	30'000.00			30'000.00
108	<u>Transitorische Aktiven</u>	<u>2'073.67</u>			<u>9'000.00</u>
1080	Aktive Rechnungsabgrenzung	2'073.67	9'000.00	2'073.67	9'000.00
11	<u>VERWALTUNGSVERMÖGEN</u>	430'002.62			360'142.72
110	<u>Sachgüter</u>	<u>430'002.62</u>			<u>360'142.72</u>
1100	Grundeigentum	1.00			1.00
1101.1	Leitungsnetz Wasser	390'588.52	2'739.70	75'764.65	317'563.57
1101.2	TV-Leitungsnetz GAA	39'413.10	12'165.05	9'000.00	42'578.15
2	<u>PASSIVEN</u>	1'929'155.65			2'107'860.93
20	<u>FREMDKAPITAL</u>	63'440.72			104'333.06
200	<u>Laufende Verpflichtungen</u>	<u>63'440.72</u>			<u>104'333.06</u>
2000.1	Kreditoren	52'948.55	520'951.30	478'917.15	94'982.70
2000.2	Mehrwertsteuer (Umsatzkonto)	0.00	10.10	10.10	0.00
2000.3	Mehrwertsteuer (Abrechnungskonto)	9'678.72	10'210.16	10'807.47	9'081.41
2012	Vorauszahlung von Kunden	813.45		544.50	268.95
28	<u>SONDERVERMÖGEN</u>	1'605'340.93			1'705'536.88
281	<u>Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen</u>	<u>365'741.49</u>			<u>434'325.39</u>
2810	Dorfkultur	55'611.62	8'935.90		64'547.52
2811	Fernsehen	310'129.87	59'648.00		369'777.87
282	<u>Verpflichtungen für Vorfinanzierungen</u>	<u>1'239'599.44</u>			<u>1'271'211.49</u>
2821	Reserve für Leitungsnetz GAA	376'974.13	12'747.95		389'722.08
2822	Reserve für Netzausbau Wasser	862'625.31	18'864.10		881'489.41
29	<u>EIGENKAPITAL</u>	260'374.00			297'990.99
2900	Eigenkapital Wasser	260'374.00	37'616.99		297'990.99

ABSCHREIBUNGSPLAN 2013	Gesamt-Investition			Buchwert 01.01.2012	Netto-Investition und Subventionen	Abschreibung	Buchwert Endbestand 31.12.2012	vorgesehene Abschreibung
	Beschluss- Jahr	Kredit	Jahr					
Wasserrechnung				390'588.52	-21'024.95	52'000.00	317'563.57	51'000.00
Leitungsnetzausbau Allgemeine Erweiterung	1999+2009	340'000.00	2001+2011	2'739.70	2'739.70	0.00	-1'317.12	0.00
Leitungsenergie Schalkhusenstrasse	2000	365'000.00	2001	312'247.73	86'993.38	16'000.00	47'228.73	16'000.00
Leitungsenergie Hasenbergweg	2006	50'000.00	2006-2007	304'482.55	46'569.87	16'000.00	30'569.87	15'000.00
Leitungsenergie Seefeldstrasse	2006+2008	91'000.00	2007-2008	54'307.44	15'460.65	3'000.00	12'460.65	3'000.00
Leitungsenergie Rätenbergweg	2008	40'000.00	2008	98'072.34	50'481.35	5'000.00	45'481.35	5'000.00
Leitungsenergie Gähwilerstrasse	2008+2011	40'000.00	2009-2011	41'163.75	20'425.51	2'000.00	18'425.51	2'000.00
Leitungsenergie Unt. Harfenbergstrasse	2008	103'000.00	2009-2011	36'018.04	30'018.04	1'000.00	29'018.04	2'000.00
Leitungsenergie Föhrenstrasse	2009	125'000.00	2011-2012	79'733.62	74'911.99	5'000.00	70'784.55	4'000.00
							64'911.99	4'000.00
Fernsehrechnung				39'413.10	12'165.05	9'000.00	42'578.15	12'000.00
Erweiterung GAA, TV-Hauptleitungen	2009	60'000.00	2011	57'578.15		9'000.00	42'578.15	12'000.00

Abschreibungsgrundsätze

Die Abschreibungen erfolgen auf den Erstellungswert:
für die Leitungsanlagen in der Wasserversorgung betragen sie jährlich: 5%
für Anlagen und Leitungen in der GAA, Radio, Fernsehnetz, Internet 20%

Verwaltungsinventar der Dorfkorporation Kirchberg per 31. Dezember 2012						
Wertschriftenverzeichnis						
Konto	Bezeichnung	Ort	Kaufdatum	Marktwert		
Total				Fr. 940'000		
1021.1	Obligationen bei Clientis Bank Toggenburg AG	9533 Kirchberg	21.12.2010	Fr. 300'000		
1021.1	25 Aktien der Clientis Bank Toggenburg AG	9533 Kirchberg	13.08.2004	Fr. 8'000		
1021.1	Obligationen bei Clientis Bank Toggenburg AG	9533 Kirchberg	14.01.2011	Fr. 300'000		
1021.1	Obligationen bei Clientis Bank Toggenburg AG	9533 Kirchberg	31.01.2011	Fr. 300'000		
1021.2	4 Anteilscheine Wohngenossenschaft Bärenwisli	9533 Kirchberg	16.04.2007	Fr. 2'000		
1021.3	Darlehen Wohngenossenschaft Bärewisli	9533 Kirchberg	26.02.2008	Fr. 30'000		
Grundstückverzeichnis						
Grundstück	Bezeichnung	Ort		Verkehrswert		
Total				Fr. 11'000.00		
816	Rösslibrunnen; gepflasterte Grundfläche mit Brunnen	Rätenbergstrasse, 9533 Kirchberg		Fr. 3'000.00		
844	Adlerbrunnen; gepflasterte Grundfläche mit Brunnen	Husenstrasse, 9533 Kirchberg		Fr. 3'000.00		
803	Oberdorfbrunnen; gepflasterte Grundfläche mit Brunnen	Rätenbergstr./Lerchenfeldstr. 9533 Kirchberg		Fr. 2'000.00		
992	Loobrunnen; geteerte Grundfläche mit Brunnen	Florastrasse/Schalkhusenstr., 9533 Kirchberg		Fr. 3'000.00		

Zweckverband WV Kirchberg-Bazenheid-Lütisburg

Die Dorfkorporation Kirchberg ist Mitglied des Zweckverband WV Kirchberg-Bazenheid-Lütisburg. Das Rechnungsjahr des Zweckverbandes schliesst jeweils per 30. September, der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung kann bei der rwt Regionalwerk Toggenburg AG, Neudorfstrasse 8a, 9533 Kirchberg bis Ende März eingesehen werden.

Langfristige Finanzplanung, Dorfkorporation Kirchberg

	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Einnahmen (Betrieb)						
Bereich Wasser (701)						
Gebühren	335'000	337'000	337'000	375'000	375'000	375'000
Vermögenserträge	9'500	9'000	7'000	3'000	3'000	2'000
Interne Verrechnungen	20'500	20'500	25'000	25'000	25'000	25'000
Bereich Fernsehen (320)						
TV-Gebühren	188'000	190'000	222'000	224'220	254'000	260'000
Interne Verrechnungen						
Bereich Kultur (300)						
Beiträge	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000
Interne Verrechnungen	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000	20'000
Total Einnahmen aus Geschäftstätigkeit	593'000	596'500	631'000	667'220	697'000	702'000
Ausgaben (Betrieb)						
Bereich Wasser (701)						
Personalaufwand	16'000	16'000	16'000	16'000	20'000	20'000
Sachaufwand	327'000	327'000	327'000	330'000	330'000	330'000
Abschreibungen	51'000	50'000	60'000	60'000	60'000	60'000
Interne Verrechnungen			10'000	10'000	10'000	10'000
Bereich Fernsehen (320)						
Sachaufwand	112'500	112'500	112'500	112'500	112'500	112'500
Abschreibungen	12'000	15'000	30'000	50'000	70'000	90'000
Interne Verrechnungen	20'500	20'500	35'000	35'000	35'000	35'000
Bereich Kultur (300)						
Sachaufwand	5'000	5'000	5'000	5'000	5'000	5'000
Eigene Beiträge für Kultur	35'000	35'000	35'000	35'000	35'000	35'000
Total Ausgaben (Betrieb)	579'000	581'000	630'500	653'500	677'500	697'500
Cashflow aus Geschäftstätigkeit	14'000	15'500	500	13'720	19'500	4'500
Investitionsausgaben						
Bereich Wasser (701)						
Sachgüter	-29'000	-170'000	-280'000	-170'000	-30'000	-40'000
Bereich TV (320)						
Sachgüter	-10'000	-100'000	-100'000	-200'000	-200'000	-200'000
Photovoltaikanlage		-135'000				
Investitionseinnahmen						
Bereich Wasser (701)						
Nutzungsabgaben	25'000	25'000	25'000	25'000	25'000	25'000
Subventionen			25'000	30'000	25'000	
Bereich TV (320)						
Nutzungsabgaben	10'000	20'000	20'000	20'000	25'000	25'000
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-4'000	-360'000	-310'000	-295'000	-155'000	-190'000
Total Veränderung Nettoumlaufvermögen	10'000	-344'500	-309'500	-281'280	-135'500	-185'500
Ausweis des Erfolgs / Vermögens						
Ertrag	593'000	596'500	631'000	667'220	697'000	702'000
./. Aufwand	-579'000	-581'000	-630'500	-653'500	-677'500	-697'500
Erfolg	14'000	15'500	500	13'720	19'500	4'500
Vermögen	1'570'000	1'225'500	916'000	634'720	499'220	313'720

Bemerkungen zum Finanzplan:

Der Finanzplan dient dem VR als Instrument zur mittelfristigen Kostenkontrolle und Finanzplanung. Beim Wasserpreis ist in 2-4 Jahren eine Erhöhung geplant, da eine Preiserhöhung beim Einkauf (Lieferant Ki-Ba-Lü) zu erwarten ist. Durch die grossen Investitionen am Wasserleitungsnetz (Projekt Sonnenhof- und Rätenbergstrasse) und am Telekommunikationsnetz (Projekt Glasfaser FTTH 2020+) reduziert sich das Vermögen in den nächsten Jahren deutlich. Die TV-Gebühren müssen gleichzeitig erhöht werden, mit dem klaren Auftrag wettbewerbsfähig zu bleiben (Preis und Leistung).



Bericht der Geschäftsprüfungskommission

an die Bürgerversammlung der

Dorfkorporation Kirchberg

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2012 sowie die Anträge des Verwaltungsrates der Dorfkorporation Kirchberg über den Voranschlag für das Rechnungsjahr 2013 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Verwaltungsrates über Voranschlag und Wasserpreis den gesetzlichen Bestimmungen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2012 der Dorfkorporation Kirchberg sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Verwaltungsrates über Voranschlag für das Rechnungsjahr 2013 seien zu genehmigen.

Kirchberg, 6. Februar 2013

Die Geschäftsprüfungskommission

Feller Thomas

Handwritten signature of Feller Thomas in black ink, written over a dotted line.

Christl/Scheiwiler Rita

Handwritten signature of Christl/Scheiwiler Rita in black ink, written over a dotted line.

Metzger Jeanette

Handwritten signature of Metzger Jeanette in black ink, written over a dotted line.

De Biasio Claudio

Handwritten signature of De Biasio Claudio in black ink, written over a dotted line.

Räbsamen Bruno

Handwritten signature of Räbsamen Bruno in black ink, written over a dotted line.

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

vorstehende Rechnungen werden hiermit abgelegt:

Kirchberg, 8. Februar 2013

Kassierin:

rwt Regionalwerk Toggenburg AG

von der Dorfverwaltung genehmigt:

Kirchberg, 8. Februar 2013

Der Präsident:

Walter Huber

Der Aktuar:

René Gutzwiller

Genehmigt durch die Bürgerschaft

Kirchberg, 11. März 2013

Der Versammlungsleiter:

Der Protokollführer:

Information über das Trinkwasser im Verteilnetz

Die Dorfkorporation Kirchberg bezieht das gesamte Trink- und Löschwasser vom Zweckverband Wasserversorgung Kirchberg-Bazenheid-Lütisburg (KiBaLü). Zu diesem Trink- und Löschwasser können wir folgende Information abgeben:

1. Im Kalenderjahr 2012 wurden 32 Proben bei den Wassergewinnungsstellen des Zweckverbandes Wasserversorgung KiBaLü und drei Proben im Versorgungsnetz der Dorfkorporation Kirchberg genommen, alle Proben entsprachen den chemischen und mikrobiologischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung und waren nicht zu beanstanden.
2. Die Gesamthärte des Trink- und Löschwassers ist im Mittel bei 39°fH (französische Härtegrade), Bezeichnung: sehr hartes Wasser.
3. Die Chemische Zusammensetzung des Trinkwassers vor Ort setzt sich aus der Durchmischung der einzelnen Wassergewinnungsstellen zusammen:

Stoffe		gemessene Wert		Toleranzwerte
		Minimum	Maximum	
Calcium	mg/l	105	150	-
Magnesium	mg/l	20	30	-
Chlorid	mg/l	6	20	20
Sulfat	mg/l	5	40	50
Nitrat	mg/l	9	20	40
Gesamthärte	°fH	38.2	40.4	-

4. Der Zweckverband Wasserversorgung KiBaLü fördert und verteilt an seine Mitglieder 18.5% Grundwasser und 81.5% Quellwasser.
5. Das Grundwasser aus dem Unterrindal und das Quellwasser aus dem Pumpwerk Seeli, Gähwil werden nicht behandelt. Das Quellwasser aus dem Pumpwerk Heimat wird mit Javel und die Quellwasser aus den Pumpwerken Halden, Lütisburg; Guggenloch, Gonzenbach; Altbach, Kirchberg; Bründel, Dietschwil und das Quellwasser Nordhalden, Gähwil wird mit je einer UV-Anlage behandelt.
6. Weitere Auskünfte über unser Trink- und Löschwasser erhalten Sie bei der Betriebsführung des Zweckverbandes Wasserversorgung KiBaLü, der rwt Regionalwerk Toggenburg AG, Neudorfstrasse 8a, 9533 Kirchberg, Telefon: 071 932 50 00, Fax 071 932 50 01. Weiteres über Wasser finden Sie unter: <http://www.trinkwasser.ch> oder www.dk-kirchberg.ch

Verwaltungsrat Amtsdauer 2013 – 2016

Walter Huber	Präsident	seit	2008
Willi Metzger	Vize-Präsident, Ressort Finanzen, Ruhebänke, KiBaLü- und IKS-Delegierter	seit	2009
Beatrix Wäckerlin	Ressort Kultur	seit	2000
Daniela Schönenberger	Ressort Wasser, KiBaLü- und IKS-Delegierte	seit	2009
Paul Baumgartner	Ressort Telekommunikation	seit	2012
René Gutzwiller	Aktuar	seit	2008



Von links: R. Gutzwiller, W. Metzger, W. Huber, D. Schönenberger, P. Baumgartner, B. Wäckerlin.

GPK Amtsdauer 2013 – 2016

Thomas Feller	Präsident	seit	2012
Bruno Räbsamen	Vize-Präsident	seit	2012
Rita Christl	Aktuarin	seit	2004
Claudio De Biasio	Vize-Aktuar	seit	2007
Jeanette Metzger	Beisitzerin	seit	2007

Kontaktadresse:

Dorfkorporation Kirchberg, Neudorfstrasse 8a, 9533 Kirchberg
Tel. 071 932 50 00, Fax 071 932 50 01
info@dk-kirchberg.ch, www.dk-kirchberg.ch



www.dk-kirchberg.ch

325.000 000
Ο ΓΕΩΡΓΙΑΣ
Ν ΒΕΛΤΙΩΣΕΩΝ
Κ. 70 %
Π.Ε.

Πέτρινος Θεός
"Stone God"
← 700m
Κεφαλοβρυσού
"Springs of Kefalavrissi"
1km →